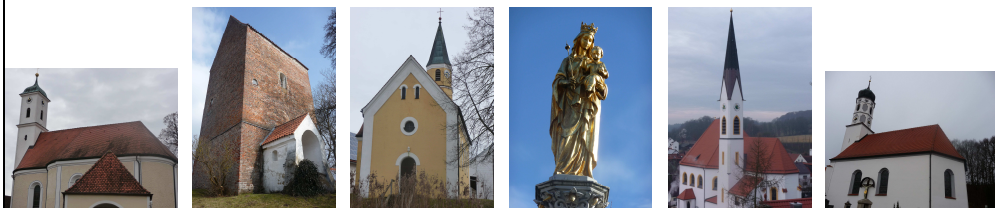


Aiglsbach Aktuell



1. Ausgabe

Dezember 2015

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

**Die Weihnacht ist eine schöne Zeit,
Besinnlichkeit und Ruhe weit und breit.
Nicht die Geschenke machen das Fest,
die Liebe und Wärme sind das Allerbest.**



das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel haben für fast alle Menschen unserer Heimat eine große Bedeutung. Weihnachten ist ein Fest der Freude und der Familie sowie der Besinnung auf die wahren Werte. Bei aller Hektik und Geschäftigkeit freut man sich umso mehr auf die Ruhe und den Glanz der Weihnachtstage.

Der Rückblick auf das ausklingende Jahr gibt mir die Gelegenheit, an bemerkenswerte Ereignisse, Entwicklungen und viel Erfreuliches zu erinnern. Die Umsetzung einiger notwendiger Maßnahmen konnte auch in diesem Jahr in besonderer Weise vorangebracht werden.

Zu erwähnen ist hier vor allem die Erweiterung der Kläranlage in Aiglsbach, der Abschluss der Planungen zum Breitbandausbau, die Erweiterung des Gewerbegebietes „Moosleiten“ oder die Errichtung der Regenwasserableitung in Oberpindhart und Pöbenhausen.

Sehr vieles ist und war nur möglich, weil ich vom Gemeinderat eine hervorragende und unverzichtbare Unterstützung erfahren durfte. Dafür möchte ich mich bei meinen Ratskolleginnen – und Kollegen sehr herzlich bedanken.

Weiterhin können wir uns auf unsere Vereine und sonstigen ehrenamtlich Tätigen verlassen und ich möchte, auch im Namen des Gemeinderates und der Wassergemeinschaft, auf diesem Wege für diesen Einsatz ein Herzliches „Vergelt's Gott“ sagen. Eine besondere Anerkennung und großen Dank verdient der „Helferkreis“ für die Unterstützung der uns anvertrauten Flüchtlinge, die in einer Lebensphase großer Not zu uns gekommen sind.

Ich wünsche uns allen eine ruhige Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allen Dingen Gesundheit, damit wir auch Ende 2016 wieder auf ein gelungenes Jahr zurückblicken können.

Ihr Bürgermeister

Josef Hillerbrand



Neues Meldegesetz zum 01.11.2015

Der Bundesgesetzgeber hat zum 01.11.2015 ein Bundesmeldegesetz in Kraft gesetzt. Dadurch gilt künftig in ganz Deutschland ein einheitliches Meldewesen. Hier ein Überblick über die neuen Bestimmungen:

- Wohnungsgeber müssen ab dem 01.11.2015 den Wohnungsnutzern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.

(Wohnungsgeber ist derjenige der Jemandem einen Wohnraum tatsächlich zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt. Das können sein: der Eigentümer, ein Beauftragter oder der Hauptmieter.)

(Wohnungsgeberbescheinigungen liegen im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg auf.)

- *Anmeldung* einer neuen Wohnung innerhalb von 2 Wochen
- *Abmeldung* nur bei Wegzug in das Ausland, frühestens eine Woche vor dem Wegzug möglich
- *Abmeldung Nebenwohnung*, nur bei bestehender Hauptwohnung veranlassen
- *Keine Meldepflicht*:

- wenn der Aufenthalt nicht länger als sechs Monate in einer weiteren Wohnung in Deutschland ist; Meldepflicht für die weitere Wohnung besteht erst ab dem 7. Monat nach Bezug
- Für Personen, die sonst im Ausland wohnen und im Inland nicht gemeldet sind; Meldepflicht erst nach dem Ablauf von drei Monaten.

Wassergemeinschaft Aiglsbach

Gegründet wurde die Wassergemeinschaft 1964 von Bgm. Lorenz Schretzlmeier und den damaligen Gemeinderäten. Grund für die Gründung war die stetig steigende Hopfenfläche, mit den damit verbundenen Pflanzenschutzmaßnahmen. Ab 1966 wurde die Wassergemeinschaft vom damaligen Hopfenfachwart Leonhard Kellerer geleitet. In diesem Jahr wurde auch im Zuge der Flurbereinigung die erste Wasserstelle am Osteingang von Aiglsbach errichtet. Hierzu wurde der Rössberg und die Rösswiesen entwässert und das Wasser zur Wasserstelle geleitet. Es werden seitdem jährliche Flächenbeiträge von den Hopfenpflanzern eingefordert, um somit die Gemeinschaft auf eine finanziell solide Grundlage zu stellen. 1972 kam eine zweite Wasserstelle im Westen von Aiglsbach, am Moosgraben, dazu. Als letzte Neuerung wurde schließlich 1995 der alte Schulbrunnen reaktiviert. Mit Hilfe eines 50 m³-Erdtanks wird hier das Wasser aus 30 Meter Tiefe gespeichert. Zwei Wasserstellen können zugleich von der Feuerwehr als Löschwasserreserve genutzt werden. Deshalb wird die Gemeinschaft bei sämtlichen Bau- und Pflegemaßnahmen von der Gemeinde unterstützt. Den Großteil der Instandhaltung trägt aber die Wassergemeinschaft (Landwirte). So sind z.B. in den letzten 15 Jahren ca. 30.000,- Euro an Reparatur und Neuanschaffung angefallen. Die Mitglieder haben in der letzten Versammlung ein Verbot für die Bewässerung von Althopfenflächen ausgesprochen. Dies hat auch den Hintergrund, dass die Wasserstellen weiterhin als Löschwasserreserve für die Gemeinde bereit stehen müssen. Das heißt, ab 2016 darf Wasser nur zum Pflanzenschutz und zum Angießen von Junghopfen aus den Wasserstellen entnommen werden. Ab 2016 beträgt die Benutzungsgebühr für Nichtmitglieder 15,- Euro pro Jahr.

Reinigungspflicht: Silvestermüll richtig entsorgen

Wenn das alte Jahr zu Ende geht und das Neue begrüßt wird, lassen es viele Menschen so richtig krachen – und zwar auch im durchaus wörtlichen Sinne.

Rund hundert Millionen Euro werden Jahr für Jahr in der Silvesternacht in Form von Raketen und Böllern in den Himmel geschossen. Was hoch oben für einen schönen Anblick sorgt, führt unten auf dem Boden allerdings zu jeder Menge Müll. Die Folge: Am Neujahrsmorgen liegen Silvestermüll und anderer Dreck auf der Straße und auf den Gehwegen. Damit die Freude auch an Neujahr ungetrübt ist, appelliert die Gemeinde Aiglsbach an die Bürgerinnen und Bürger, anschließend unbedingt den verursachten Müll zu entsorgen. Hausbesitzer oder Mieter haben auch an Silvester die ganz normale Reinigungspflicht, sprich, sie müssen das entfernen, was durch sie verschmutzt wurde. Bitte sammeln Sie ihre Silvesterknaller nach Gebrauch in Mülltüten wieder ein, kehren Sie die Überreste zusammen und werfen Sie alles in die Restmülltonne.

Termine und Veranstaltungen

Dezember

12.12.2015	Christbaumversteigerung Förderverein FFW Berghausen
19.12.2015	Königsschießen Schloßschützen Aiglsbach
19.12.2015	Weihnachtsfeier der Senioren (TVA) im Vereinsheim
26.12.2015	Christbaumversteigerung Schützenverein „Seerose Straßberg“ in Straßberg
27.12.2015	Weihnachtsfeier Schloßschützen Aiglsbach
29.12.2015	Kameradschaftsabend der FFW Aiglsbach im FFW-Haus (Beginn 19:30 Uhr)

Januar

05.01.2016	Christbaumversteigerung Kriegerverein Aiglsbach
06.01.2016	Königsschießen Hubertus-Schützen Berghausen
09.01.2016	Schützenball der Pindbachtaler Schützen beim Huber-Wirt
09.01.2016	Skifahrt der FFW Aiglsbach (Anmeldungen bei Weiher Johann)
10.01.2016	Schafkopfturnier der Reservisten Aiglsbach, Beginn 13.30 Uhr
15.01.2016	Schießabend Schloßschützen Aiglsbach
17.01.2016	Winterwanderung des TVA nach Unterpindhart zum „Bräu“
22.01.2016	Frauenfasching des Frauenbundes
23.01.2016	Schützenball Schloßschützen Aiglsbach
24.01.2016	Kartenvorverkauf beim „Alten Wirt“ für Theater (Beginn 08:00 Uhr)
29.01.2016	Schießabend Schloßschützen Aiglsbach
30.01.2016	Habererball des TVA (Alter Wirt)

Februar

Im Februar	Osterkerzen basteln (Frauenbund)
03.02.2016	Kaffeekränz im Vereinsheim
05.02.2016	Watt-Turnier der A u. B- Jugend im Vereinsheim
08.02.2016	Rosenmontag (Kappenfest) im Vereinsheim
12.-14.02.2016	Gemeindemeisterschaft-Hubertus-Schützen Berghausen
12.02.2016	Halbtagesfahrt der CSW-Aiglsbach nach Kelheim (Stadtführung und Brauereibesichtigung)
13.02.2016	Theaterveranstaltung beim Alten Wirt (TVA), Beginn 19:30 Uhr
14.02.2016	Theaterveranstaltung beim Alten Wirt (TVA), Beginn 19:00 Uhr
20.02.2016	Schießabend Schloßschützen Aiglsbach
20.02.2016	Theaterveranstaltung beim Alten Wirt (TVA), Beginn 19:30 Uhr
21.02.2016	Tanzevent der Black Pearls und Black Devils in der Mehrzweckhalle Aiglsbach
27.02.2016	Schießabend mit Jahreshauptversammlung und Ehrenschießen der Schloßschützen Aiglsbach

März

04.03.2016	Weltgebetstag der Frauen (Frauenbund)
05.03.2016	Schießabend der Schloßschützen Aiglsbach
05.03.2016	Starkbierfest im Vereinsheim
07.03.2016	Palmbüscherl binden (Frauenbund)
11.03.2016	Kreuzweg (Frauenbund)

12.03.2016	Schießabend der Schloßschützen Aiglsbach (Möglichkeit auf das Endschießen vorzuschießen)
19.03.2016	Endschießen der Schloßschützen Aiglsbach
21.03.2016	Heimatler-Jahresversammlung
26.03.2016	Starkbierfest im Vereinsheim

April

02.04.2016	Kameradschaftsabend mit Siegerehrung der Saison, Schloßschützen Aiglsbach
-------------------	---

Mai

01.05.2016	Maibaumaufstellen in Straßberg (10.00 Uhr) durch Seerose Straßberg
26.05.2016	Maiandacht (Frauenbund)

Juni

19.06.2016	Sommerfest des TVA
24.-26.06.2016	50-Jahr-Feier der Pindbachtaler Schützen in der Eisenrieder-Halle in Oberpindhart

Juli

03.07.2016	Sommerfest u. 40-jh.Jubiläum Kindergarten Aiglsbach
09.07.2016	Sommerfest der Schloßschützen Aiglsbach
16. u. 17.07.2016	Weiß Blaues Sommerfest am Sportgelände des TVA (veranstaltet durch den Betreiber der Sportgaststätte)
20.07.2016	Ausflug des Frauenbundes

August

07.08.2016	Dorffest Förderverein FFW Berghausen
16.-20.08.2016	Fußball-Feriencamp am TVA-Gelände für Nachwuchsspieler, (Veranstalter FC Ingolstadt)
14.08.2016	Sommerfest der FFW Aiglsbach am FFW Haus ab 16:00 Uhr

September

24./25.09.2016	Ausflug des Kirchenchores Aiglsbach nach Willanzheim/Unterfranken
-----------------------	---

Oktober

Im Oktober	Oktoberrosenkrantz (Frauenbund)
06.10.2016	Kochkurs (Frauenbund)

November

05.11.2016	Hydrantenbegehung der FFW Aiglsbach
26.11.2016	Christbaumversteigerung der FFW Oberpindhart in Pöbenhausen

Dezember

10.12.2016	Christbaumversteigerung Förderverein FFW Berghausen
26.12.2016	Christbaumversteigerung der Pindbachtaler Schützen mit Tanz

März 2017

12.03.2017	40-Jahr-Feier Frauenbund
-------------------	--------------------------

Endgültige Abrechnung Verbesserungsbeitrag

Die zweite Hälfte (endgültige Abrechnung) in Bezug auf den Verbesserungsbeitrag ist voraussichtlich Ende März – Anfang April zur Zahlung fällig.
Die Bürger erhalten diesbezüglich vier Wochen vor Fälligkeit noch einen separaten Abrechnungsbescheid.